

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR GESCHICHTE DER NERVENHEILKUNDE e. V.

Band 22 der Schriftenreihe der DGGN
Karenberg A. und Kumbier E. (Hrsg.) (2016)
Würzburg: Königshausen & Neumann. 449 Seiten
ISSN 1430-8339

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Historische Aspekte der Nervenheilkunde in Würzburg

Hans Michael Straßburg: Beiträge zur Behandlung neurologisch kranker Kinder aus der Universität Würzburg zwischen 1830 und 1940

Mario Löhr: Friedrich Fehleisen (1854–1924). Ein Würzburger Arzt als Pionier der (neuro)onkologischen Immuntherapie

Ulrike Eisenberg: Hirnschwellung, Hirnstamm, Hirngespinnste? Der Würzburger Neurologe und Psychiater Martin Reichardt (1874–1966) und sein Verhältnis zum Nationalsozialismus

Psychiatrie und Gesellschaft im Spannungsfeld von Anforderung und Verantwortung

Uta Kanis-Seyfried: „Feige Simulanten“ oder „Kriegszitterer“? Psychisch erkrankte Soldaten im Ersten Weltkrieg – Das Reservelazarett der Heil- und Pflegeanstalt Weissenau

Thomas Müller: Nationalsozialistische Biopolitik am Beispiel des deutsch-italienischen Optionsvertrags, 1939–1945

Thomas Schmelter: Zwangssterilisation, MS-Forschung, getarnte Deportationen – Die Heil- und Pflegeanstalt Werneck in der Zeit des Nationalsozialismus

Theo R. Payk: Zur Instrumentalisierung psychiatrisch-psychologischer Kompetenz

Stefanie Coché: Machtverhältnisse und Argumentationen in der Einweisungspraxis: Methodische Überlegungen und Thesen zum Mehrwert einer Kombination von sozial- und wissenschaftlichen Ansätzen in der Psychatriegeschichte

Historische Aspekte der Neuro- und Psychochirurgie

Irmtraut Sahmland: Der Streit um die entwicklungsgeschichtliche Bedeutung der Mikrocephalie

Bernd Holdorff: Oppenheims Beiträge zur noch jungen Disziplin der Neurochirurgie

Detlef Ernst Rosenow, Michael Synowitz und Hans Joachim Synowitz: Die Über den Verzicht der Nervenärzte und Neurologen auf eine eigene operative Tätigkeit

Lara Rzesnitsek: Leukotomie in den Besatzungszonen und der frühen Bundesrepublik und Deutschen Demokratischen Republik

Geschichte psychiatrischer und psychologischer Konzepte

Ernst Holzbach: Die Typologie des Theophrastos von Eresos im 3. Jahrhundert v. Chr.

Tobias Wustmann: Vor 100 Jahren: Theodor Ziehens Grundlagen der Psychologie

Kai Sammet: Gegenstände und Methoden: Friedrich Meggendorfer, Chorea Huntington, Anatomie, Experimentalpsychologie und Vererbungsforschung in Hamburg-Friedrichsberg um 1925

Die Suche nach Therapien in der Psychiatrie und Neurologie

Thomas Mokrusch: „ Die Geschichte der Elektrotherapie. Ein kurzer Abriss der Entwicklung vom Altertum bis heute

Bernd Reichelt: Mehr als eine ergänzende Maßnahme? Eine Annäherung an die Geschichte der nichtärztlichen Therapieformen in der westdeutschen Psychiatrie nach 1945

Joachim Heinrich Demling: Die Serotoninstory Teil 2: Psychopharmaka mit serotonerger Wirkmechanismus – Entdeckungen und Entwicklung

Pioniere und Protagonisten der Nervenheilkunde

Reinhard J. Boerner: Der „Mesmerismus“ und seine Rezeption in der Romantik – Anmerkungen zum 200. Todestag von Franz Anton Mesmer

Philipp Gutmann: Der Philosoph Johann Christoph Hoffbauer und sein Beitrag zur Entwicklung der Forensischen Psychiatrie

Norbert Andersch: Kurt Goldstein – ein Pionier der Neurosemiotik

Stephan Jaster: Emil Kraepelin als Begründer der transkulturellen Psychiatrie

Varia

Hans-Otto Dumke: Das schöne Bild vom Wahn. Paul Kemmlers Patientenporträts aus dem frühen 20. Jahrhundert

Uwe-Jens Gerhard: Otto Binswanger und der Fall der Luise Prinzessin von Sachsen-Altenburg

Buchbesprechung

Anschriften der korrespondierenden Autoren